



Vorsicht blinde Passagiere

Invasive Pflanzen und Tiere in unseren Gewässern (aquatische Neobiota)

Schiffsmelde- und -reinigungspflicht

Die Gesundheit der Bündner Gewässer ist durch invasive, gebietsfremde Tiere und Pflanzen bedroht. Diese sogenannten *invasiven aquatischen Neobiota* werden häufig unbemerkt durch den Menschen verbreitet – etwa mit Schiffen, Wassersport- oder Fischereimaterial – und von einem Gewässer ins nächste verschleppt. Einige dieser invasiven Arten verursachen jährlich Schäden in Millionenhöhe. Sie können Infrastrukturen beschädigen und einheimische Tier- und Pflanzenarten verdrängen. Haben sich diese Arten erst einmal in einem Gewässer etabliert, sind sie kaum mehr zu bekämpfen.

Um die Ausbreitung invasiver Neobiota zu stoppen, müssen alle ihren Beitrag leisten und beim Schifffahren, Fischen, Surfen und ähnlichen Aktivitäten wichtige Verhaltensregeln beachten!

Zum Schutz der Gewässer gilt seit dem 01. April 2025 im Kanton Graubünden eine Melde- und Reinigungspflicht für Schiffe. Schiffsführer:innen müssen den Wechsel ihres immatrikulierten Schiffs in ein anderes Gewässer melden und es vor der Einwässerung reinigen lassen. Diese Pflicht besteht auch in anderen Kantonen.

Schiffe ohne Kennzeichen, Wassersport und Fischen

Beim Fischen, Stand-up-Paddeln, Tauchen sowie bei der Nutzung von Kanus, Schlauchbooten oder anderen Wassergeräten werden folgende Massnahmen dringend empfohlen:

- Reinigen oder spülen Sie Ihre Ausrüstung gründlich, idealerweise mit heissem Wasser. Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger muss auf einem Platz mit Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation erfolgen. Entleeren Sie sämtliche Wasserrückstände.
- Kontrollieren Sie Ihre Ausrüstung sorgfältig auf Rückstände von Pflanzen und Tieren.
- Trocknen Sie die Ausrüstung vollständig, bevor Sie sie in einem anderen Gewässer verwenden.
- Eine Waschstelle steht am Lag Grond nicht zur Verfügung.

Wenn sich alle an diese einfachen Regeln halten, können wir die Bündner Gewässer vor einer Invasion weiterer gebietsfremder Arten schützen.

Weitere Informationen finden sie beim Amt für Natur und Umwelt (anu.gr.ch) und auf der Webseite der Gemeinde Laax (www.laax-gr.ch)



Vorsicht **blinde** **Passagiere**

Helfen Sie mit, die Verbreitung von invasiven Arten in unseren Gewässern zu verhindern!



Vor jedem Gewässerwechsel:

Reinigen

... Sie jegliche Wassersport- und Fischereigeräte, möglichst mit heissem Wasser. Entleeren Sie sämtliche Wasserrückstände (Larven sind von Auge kaum sichtbar)!
Schiffe mit Kennzeichen, die aus einem anderen Gewässer kommen, benötigen eine Einwässerungsfreigabe.

Kontrollieren

... Sie die Ausrüstung auf Rückstände von Pflanzen und Tieren.

Trocknen

... Sie die Ausrüstung vor der Nutzung in einem anderen Gewässer vollständig.

Beispiele invasiver gebietsfremder Arten im Wasser:



Quaggamuschel



Grosser Höckerflohkrebs



Schwarzmundgrundel



Nuttalls Wasserpest

Weitere Informationen
und anerkannte
Reinigungsstellen:

www.anu.gr.ch/smp

